

GOTTFRIED-KELLER-GYMNASIUM  
Olbersstr. 38  
10589 Berlin  
Tel: 030- 9029-27310  
E-Mail: [gks-berlin@t-online.de](mailto:gks-berlin@t-online.de)

## Protokoll der 3.Sitzung der Gesamtelternvertretung (GEV) im Schuljahr 2015/2016

### Ort:

Mensa des Gottfried- Keller- Gymnasiums  
10.02.2016, 19.00 Uhr

### Anwesende:

Siehe Anwesenheitsliste

### Vorsitz:

Fr. Holter-Sterz, Gesamtelternvertreterin  
Hr. Kany, stellvertretender Schulleiter

### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Bestimmung eines Protokollanten, Genehmigung vorliegender Anträge zur Sitzung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht der Schulleitung
4. Bericht aus den Gremien
5. Fachthema Mathematik mit Schwerpunkt Lern- und Ausgangslage 7./ 8. Klassenstufe
6. Verschiedenes

### TOP1

*Begrüßung* durch Fr.Holter-Sterz.

Das Protokoll führt Christiane Grund, Vertreterin der Klasse 7.4.

Die Umstellung der TOPs 4 und 5 wird festgelegt.

Fr.Holter-Sterz bittet um die Möglichkeit, dass ein „Gastvater“ der Klasse 8.2 dieser Sitzung bei-  
wohnen kann, was einstimmig angenommen wird.

### TOP2

*Bericht des Vorstands* entfällt

### TOP3

#### *Bericht der Schulleitung:*

Hr. Kany weist auf die aktualisierten Stundenpläne zum 2.Schulhalbjahr hin.

Nach der Havarie (Wasserrohrbruch im Dachgeschoss der Schule in der Nacht vom 08.zum 09.01.2016) stellt sich derzeit folgende Situation dar:

2/3 der naturwissenschaftlichen Fächer finden durch die Folgeschäden nicht in Fachräumen statt. Der Sportunterricht ist eingeschränkt durch Wegfall der beschädigten Sporthalle im Schulgebäude. Hallenzeiten der Sömmeringhalle und der Mierendorff- Grundschule werden alternativ genutzt. Die Stockwerke 3 und 4 des Schulgebäudes werden voraussichtlich nach den Osterferien wieder zu nutzen sein. Die Wiedereröffnung der Aula und Sporthalle wird auf Mai bis Sommer prognostiziert. Das bedeutet natürlich bis dahin einen Mehraufwand an Zeit und Flexibilität von Lehrern und Schülern.

### TOP4

#### *Thema Mathematikunterricht:*

Gäste zu diesem Thema sind Fr. Kollotschek in der Funktion der Fachbereichsleiterin und Hr. Erler, Fachlehrer 8.Klassenstufe sowie Lehrkraft im Matheförderunterricht (kurz ‚Förder‘) in der 7.Klassenstufe.

#### 7. Klassenstufe:

Fr. Kollotschek skizziert die Situation des Leistungsstands im Fach Mathematik zum Eintritt der 7. Klassen hier an der Schule.

Um die Lernausgangslage der neuen Schüler beurteilen zu können, wird nach einigen Wochen (quasi nach dem „Ankommen“) ein Online-Test von den Schülern geschrieben. Diejenigen Schüler, bei denen durch das Ergebnis ein Förderbedarf erkannt wird, haben die Möglichkeit in einen Förderunterricht in kleinen Gruppen von max. 12 Schülern zu gehen. Dieser Unterricht läuft in bestimmten Studienzeiten.

Die Eltern werden über den Leistungsstand ihrer Kinder informiert. Für die Teilnahme am Förder braucht es die Einwilligung der Eltern mittels Unterschrift.

Benötigtes Material zu dieser Förderung kann dann am PC zuhause heruntergeladen werden.

Wenn nötig, ist das auch in der Schule möglich.

Pro Klasse befinden sich ca. 10 Schüler mit einem nur 40%-igen Erreichen der Leistung in diesem Test. Ab 80% aufwärts stellt sich das gymnasiale Leistungsniveau dar.

Leider nehmen nicht alle dieser Schüler am Förder Mathe teil. Manche Schüler haben konkurrierend in der Zeit parallel Förderbedarf in Deutsch oder Englisch. Einige Schüler haben nachmittags privaten Nachhilfeunterricht, den sie bevorzugt wahrnehmen. Es wird leider auch festgestellt, dass oft das nötige Fördermaterial nicht mitgebracht wird, und der Schüler/ die Schülerin dann zurück in den Klassenverband geschickt wird.

Fr. Kollotschek weist daraufhin, dass das Basiswissen aus der Grundschule große Mängel aufweist, die hier in der GKS im normalen Unterricht nicht aufgefangen werden können.

In diesem Zusammenhang stellt sie kurz den komprimierten Rahmenplan für Mathematik vor.

Die Lehrerschaft des Faches Mathematik plant Änderungen dahingehend, dass ein Test zur Lernausgangslage gleich in der ersten Woche nach den Sommerferien geschrieben werden soll, um schneller klar zustellen, wo die neuen Schüler stehen.

Für das Sommerfest ist ein Stand zum Fach Mathematik in Planung, um Informationen zu dem Anspruch für das Fach zu bekommen, aber auch Spaß und Interesse zu wecken.

Es besteht der Wunsch, den Dialog zwischen Eltern und Lehrer zu intensivieren.

Ein Mittel dazu könnte das Studienzeitbuch sein, in das es auch möglich ist, Mitteilungen zu schreiben.

#### 8. Klassenstufe:

Auf Nachfrage wird erklärt, dass der VERA Test, der in der 8. Klassenstufe geschrieben wird, ein reiner Diagnostetest sei.

Es kommt die Anregung, zwischendurch auch leichtere Tests zu schreiben, um einigen Schülern auch wieder ein wichtiges positives Gefühl für ihr Können zu vermitteln.

Es wird festgestellt, dass auch Förder für die Klassenstufe 8 angeboten wird.

#### 10. Klassenstufe:

Es wird die Frage gestellt, ob unter den Klassen die gleichen Klassenarbeiten geschrieben werden, um Vergleiche machen zu können.

Das wurde bejaht, Ausnahmen wären allerdings im Krankheitsfall einzelner Schüler.

Das Niveau des anstehenden MSA Tests sollte nach Meinung der Fachlehrer für die Schüler der 10. Klassen gut zu schaffen sein.

Um 21.40 Uhr wird die GEV beendet, die bis dahin nicht angesprochenen TOPs werden somit auf die nächste Versammlung verlegt.

Der Termin wird noch bestimmt.